

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDEHAUS ERMATINGEN



Aus der Gemeindeverwaltung



Neueste Informationen zum Projekt

Aus Sicherheitsgründen bleibt die Baustelle weiterhin abgesperrt. Seit Februar laufen die Oberflächenarbeiten auf der Stedi. Nachdem die Pfähle der Landestelle für die Kursschiffe entfernt und neue gerammt wurden, wird im März die neue, höhenverstellbare Landungsbrücke montiert. Zurzeit schneiden Taucher unter Wasser die um die Stedi laufenden Spundwände ab.

- **Im März wird der neue Schwimmsteg Ost erstellt.**
- **Der neue Schlipf auf der Ostseite steht ab Anfang März zur Verfügung.**

Mehr Informationen unter: www.ermatingen.ch



Baugesuche

Baugesuchsteller	Suisstrading AG, Wald AR
Bauvorhaben	Neubau von sieben Gewerbebauten
Baugrundstück	Liegenschaft Nr. 909, Fidler, Ermatingen
Auflagefrist	17. Februar 2020 bis 07. März 2020
Baugesuchsteller	Kreis Pascal, Ermatingen
Bauvorhaben	Laufstallerweiterung
Baugrundstück	Liegenschaft Nr. 943, Zelglihof, Ermatingen
Auflagefrist	14. Februar 2020 bis 04. März 2020
Baugesuchsteller	Bianco Immobilien AG, Mörschwil
Bauvorhaben	Zwei Abstellplätze
Baugrundstück	Liegenschaft Nr. 732, Hauptstrasse 25, Ermatingen
Auflagefrist	14. Februar 2020 bis 04. März 2020
Baugesuchsteller	Erhard Frank Alexander, Herrliberg
Bauvorhaben	Projektänderung Nr. 1 zum Baugesuch Sanierung / Unbau Wohnhaus Nr. 1/117 sowie Neubau Wohnhaus und Garage
Baugrundstück	Liegenschaft Nr. 783, Lankenbergstrasse 8, Ermatingen
Auflagefrist	14. Februar 2020 bis 04. März 2020
Baugesuchsteller	Stricker Jürg, Abtwil
Bauvorhaben	Projektänderung Nr. 1 zum Baugesuch Neubau Einfamilienhaus
Baugrundstück	Liegenschaft Nr. 1767, Westerfeldstrasse 37, Ermatingen
Auflagefrist	14. Februar 2020 bis 04. März 2020
Baugesuchsteller	Meran Remo, Ermatingen

Bauvorhaben	Lärmschutzmassnahme für Terrasse gegenüber Hauptstrasse (teilweise Verglasung Balkon)
Baugrundstück Auflagefrist	Liegenschaft Nr. 1362, Hauptstrasse 137, Ermatingen 14. Februar 2020 bis 04. März 2020
Baugesuchsteller Bauvorhaben	Plankenhorn Simon, Schindellegi Projektänderung Nr. 1 zum Baugesuch Neubau Einfamilienhaus (Anpassung von 4 Fenstern auf der Ostseite)
Baugrundstück Auflagefrist	Liegenschaft Nr. 3454, Obergutstrasse, Triboltingen 19. Februar 2020 bis 09. März 2020

Die Pläne dieser Bauvorhaben liegen bei der Gemeindekanzlei Ermatingen auf. Einsprachen gegen die Bauvorhaben können während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, 8272 Ermatingen, erhoben werden.

Bootstationierung – Abtransport ungekennzeichneter Wassersportgeräte

In den Geschäftsmitteilungen vom 01. Februar 2020 wurden die Benutzer der Trockenplätze gebeten, Ihre Wassersportgeräte mit Namen und Adresse des Eigentümers zu kennzeichnen. Bei einer erneuten Kontrolle wurde festgestellt, dass leider nicht alle dieser Verpflichtung nachgekommen sind.

Aus diesem Grund hat der Werkhof Ermatingen begonnen, ungekennzeichnete Wassersportgeräte, Anhänger, usw., die niemandem zugeordnet werden können, abzutransportieren.

Sollten Sie ein Wassersportgerät, einen Anhänger, usw. nicht mehr auf dem Trockenplatz vorfinden, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden: Bootstationierung, Frau Rebecca Giger, rebecca.giger@ermatingen.ch oder 071 663 30 33.

Altpapiersammlung - Samstag, 14. März 2020

Die nächste Altpapiersammlung wird durch den Jugendriege Ermatingen organisiert.
Kontakt betreffend Fragen: Fabian Baumann, Tel. 071 664 28 02

Die Bündel Altpapier sind frühmorgens gut verschnürt an den Kehrichtsammelstellen bereitzustellen. Nicht in die Papiersammlung gehören Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher und Papierservietten, sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten oder umhüllten Papiere. Diese sind im Haushaltkehricht zu entsorgen. Entsorgen von Karton ist an der Altpapiersammlung nicht erlaubt. Die korrekte Entsorgung entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

Aus der Feuerwehr

Für beratende Anliegen oder allgemeine Fragen steht der Kommandant René Keller gerne telefonisch zur Verfügung.

Allerdings möchte Sie die Feuerwehr Ermatingen erinnern, dass ansonsten immer die **Nummer 118** gewählt werden muss (Notfall, Feuer, Wasser im Keller, etc.). Unter anderem ist dies aus organisatorischen Gründen (nur so weiss die Kantonale Notrufzentrale, dass unsere Feuerwehr im Einsatz ist und kann bei einem weiteren Ereignis sofort richtig reagieren) aber auch versicherungstechnisch wichtig.

Häckseldienst

Mittwoch, 11. März 2020 und Mittwoch, 25. März 2020

Interessenten an der Häckseltour melden sich spätestens drei Tage vor der jeweiligen Tour bei der Gemeindekanzlei, Telefon 071 663 30 30.

Nicht benötigtes Häckselgut wird durch das Bauamt abtransportiert. Um Kosten zu sparen, bitten wir die Benutzer der Grünmulden, gröbere Äste und Sträucher vermehrt der Häckseltour anzumelden, oder direkt der Kompostieranlage bei der ARA Untersee, in Berlingen, zuzuführen. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag durchgehend.

Öffentliche Energieberatung

Einfach Stromverbrauch senken

Rund 30 Prozent des gesamten Stromverbrauchs in der Schweiz gehen zu Lasten der Haushalte und zwar gut 16 Milliarden Kilowattstunden (kWh). Bei einem Strompreis von 20 Rappen pro kWh ergeben sich durchschnittlich rund 850 Franken Stromkosten pro Haushalt. Diese lassen sich deutlich reduzieren.

Standby: reine Energieverschwendung

Ist ein Computer oder ein Gerät der Unterhaltungselektronik nicht vollkommen vom Netz getrennt, bezieht es auch dann Strom, wenn es nicht in Betrieb ist. Dieser Standby-Verbrauch lässt sich einfach einsparen. Dazu ist die vollständige Unterbrechung der Stromzufuhr nötig, welche Abschalthilfen wie Steckerleisten oder Energy-Saver mit automatischer Erkennung des Standby-Modus erleichtern können. Auch bei Netzteilen für Smart-Phones oder Tablets gilt: Nach dem Laden Stecker aus der Dose. Beim Computer lohnt es sich ausserdem, die Energieoptionen optimal einzustellen, so dass er bei einer Arbeitspause automatisch den Monitor ausschaltet und in den Standby-Betrieb geht. Mit Tastendruck erscheint die aktuelle Arbeit wieder auf dem Bildschirm.

LED: die beste Alternative

Bei der Beleuchtung können LED-Leuchten dazu beitragen, das Sparpotenzial auszuschöpfen. Der Ersatz eines Halogenleuchtmittels oder einer Glühbirne durch eine LED-Lampe bringt eine Stromeinsparung von bis zu 90 Prozent. Zudem weisen LED mit rund 25 Jahren eine hohe Lebensdauer auf. Um die Energieeffizienz verschiedener Leuchtmittel vergleichen zu können, ist neu die Lumen-Zahl entscheidend. Lumen gibt den Lichtstrom und damit die Helligkeit einer Leuchte an. Wer im Laden eine neue Lampe erstehen will, sucht beispielsweise nicht mehr eine 60-Watt-, sondern eine 720-Lumen-Lampe.

Kochen: Verhalten wichtiger als Technologie

Für das Kochen und Backen zeigt eine S.A.L.T.-Studie, dass die Wahl der Kochmethode, einfache Verhaltensanpassungen und geeignetes Kochgeschirr grösseren Einfluss auf den Stromverbrauch als die Herdtechnologie haben (Studie: www.salt.ch). Wer die Pfanne mit dem Deckel verwendet, die Grösse des Kochgeschirrs auf die Herdplatte abstimmt, nach Möglichkeit den Schnellkochtopf einsetzt, Restwärme ausnutzt und den Backofen selten braucht, hat bereits viel Strom gespart. Ferner sind die beiden Spezialgeräte Eier- und Wasserkocher sehr effizient. Bei der Kaffeemaschine ist entscheidend, dass sie über eine automatische Abschaltfunktion verfügt.

Energieetikette: der Wegweiser für Effizienz

Steht eine Neuanschaffung von Haushaltgeräten, Unterhaltungs- und Heimbüro-Elektronik sowie von Lampen an, bietet sich die Chance, die Stromeffizienz zu erhöhen. Auskunft gibt die Energieetikette. Sie zeigt, ob ein elektrisches Gerät oder eine Lampe wenig oder viel Strom verbraucht. Der dunkelgrüne Bereich der Etikette markiert jeweils die Bestmarke. Je nach Gerätekategorie ist die beste Energieeffizienzklasse mit A+++ oder mit A gekennzeichnet.

Heizung ersetzen – Klima schützen – Geld sparen

Der Heizungsersatz ist eine Chance auf erneuerbare Energien zu setzen, den CO₂-Ausstoss zu reduzieren und langfristig Geld zu sparen. Doch welches ist das geeignete Heizsystem? Die Impulsberatung «erneuerbar heizen» unterstützt Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer bei dieser Entscheidung.

Ist die Heizung um die 15 Jahre alt, wird es Zeit, sich mit dem Ersatz zu beschäftigen – eine Entscheidung, die für den CO₂-Ausstoss des Gebäudes und dessen Einfluss auf das Klima in den nächsten 20 Jahre relevant ist. Genau hier setzt die Impulsberatung «erneuerbar heizen» an. Sie bietet Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern Unterstützung bevor die Heizung durch einen Defekt ausfällt, so dass genügend Zeit bleibt, sich mit erneuerbaren Heizsystemen bekannt zu machen.

Erneuerbar heizen: wirtschaftliche Lösung

Die Impulsberatung übernehmen unter anderen die öffentlichen, neutralen Energieberatungsstellen. Sie führen dazu vor Ort eine grobe Zustandsanalyse der Heizungsanlage und der Gebäudehülle durch und zeigen die Optionen für ein neues Heizsystem auf. Die konkrete Empfehlung des Impulsberaters ist eine spezifische, zum Gebäude passende Lösung, welche bauliche Gegebenheiten und Bedürfnisse der Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer berücksichtigt. Im Vordergrund stehen Wärmepumpen, Holzfeuerungen, Sonnenkollektoren und, sofern vorhanden, Anschlüsse an Wärmenetze. Denn als wichtiges Element der Beratung verdeutlicht der Heizkostenvergleich: Werden Investitions- und Betriebskosten beim Heizungsersatz einbezogen, so sind erneuerbare Systeme über die ganze Lebensdauer gerechnet kostengünstiger als Öl- oder Gasheizungen. Darüber hinaus haben sie den Vorteil, dass sie die CO₂-Emissionen reduzieren und den Wert einer Liegenschaft erhöhen. Zudem fördert der Kanton den Ersatz von Öl-, Gas- und Elektroheizungen durch erneuerbare Heizungen mit einem finanziellen Beitrag.

Informationen zur Impulsberatung

Die Veranstaltungen «Sprechstunde Energie» der Abteilung Energie und der öffentlichen, erneuerbaren Energieberatungsstellen im Kanton, «etteam», informieren über die Impulsberatung «erneuerbar heizen». Sie finden wie folgt statt:

Montag, 02.03.20, im Bildungszentrum Adler in Frauenfeld

Donnerstag, 12.03.20, im Alters- und Pflegezentrum in Amriswil

Dienstag, 17.03.20, im Rathaussaal in Diessenhofen.

Der Anlass dauert jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr und ist kostenlos.

Detaillierte Infos und Anmeldung: www.energie-agenda.ch

Die Berater der öffentlichen Energieberatungsstellen sind auch Impulsberater. Weitere Infos und Terminvereinbarung: www.etteam-tg.ch

Informationen zum Förderprogramm: www.energie.tg.ch

Aus dem Gemeinderat

Baubewilligungen

Ilg Holzbau, Ermatingen, Fensterersatz, Neubau Aussentreppe, Büroerweiterung (teilweise nachträgliche Baugesuch), auf Liegenschaft Nr. 635, Fruthwilerstrasse 17, Ermatingen

Knecht Liliane, Ermatingen, Einbau Dachflächenfenster beim Gebäude Nr. 1/1067, auf Liegenschaft Nr. 1586, Oberdorfstrasse 18, Ermatingen

Dieckmann Claudia und Michael, Triboltingen, Heizungssanierung beim Gebäude Nr. 2/56, auf Liegenschaft Nr. 3143, Seestrasse 4, Triboltingen

Felber Willi, Triboltingen, Neubau Doppelteinfamilienhaus mit Doppelcarport, auf Liegenschaft Nr. 3453, Obergutstrasse 13 + 15, Triboltingen

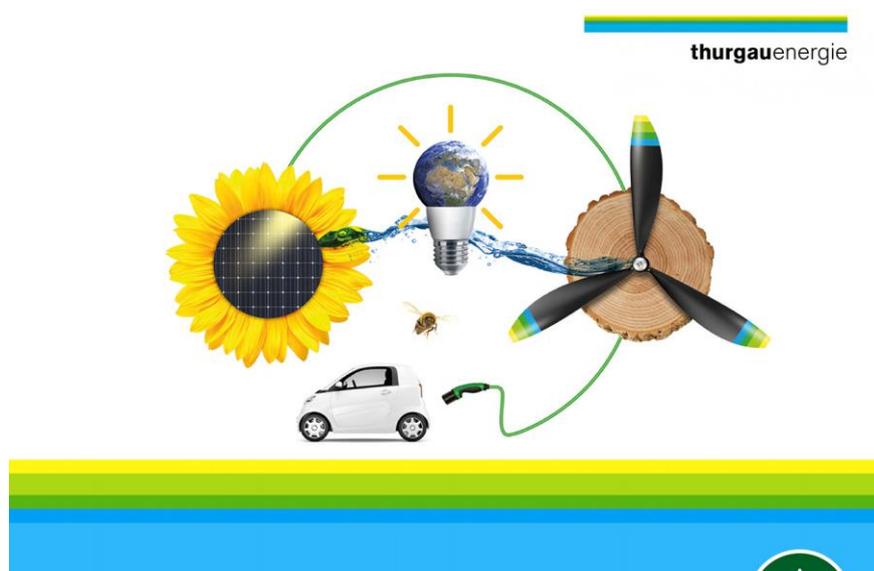
Sanierung Stedi / Ausbau Stedihafen

- Die Arbeiten für die Elektroanlagen wurden zum Preis von Fr. 158'997.95 inkl. MWSt. an die Firma Strassburger AG, Ermatingen, vergeben.
- Die Lieferung der Elektro-Verteilanlagen wurde zum Preis von Fr. 13'613.30 inkl. MWSt. an die Firma Arber Elektro AG, Kreuzlingen, vergeben.
- Die Lieferung der Hafeneinfahrtsleuchten wurden zum Preis von Fr. 14'575.75 inkl. MWSt. an die Firma Hugentobler Spezialleuchten AG, Weinfelden, vergeben.

Sprechstunde Gemeindepräsident

Der Dialog und die Kommunikation mit der Bevölkerung, Institutionen, Körperschaften und weiteren interessierten Kreisen sind uns sehr wichtig. Gemeindepräsident Urs Tobler bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern von Ermatingen und Triboltingen in einer monatlichen Sprechstunde die Möglichkeit, persönliche Anliegen direkt und einfach vorzubringen. Natürlich kann auch immer ein Termin während der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden.

Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 19. März 2020 von 16.00 Uhr bis 17.45 Uhr im Rathaus statt.



Thurgauer Energiepreis 2020



MIT DEM
SONDERPREIS DER
THURGAUER
KANTONALBANK

Jetzt bewerben!

Wir suchen Thurgauer Energieprojekte in den Kategorien Gebäude, Mobilität, Bildung, KMU/Gewerbe und Idee, die zwischen dem 16. Mai 2017 und dem 15. Mai 2020 realisiert wurden (und werden). Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2020.

www.energiepreis.tg.ch

